

Tote Pfarrer reden nicht

Penelope Planks erster Fall

Die junge Schriftstellerin Penelope Plank stößt eines Sonntagmorgens in der Kirche völlig überraschend auf die Leiche des ermordeten Pfarrers ihrer Kleinstadt. Nachdem sie den ersten Schreck überwunden hat, merkt sie bald, dass sie möglicherweise wertvolle Hinweise gefunden hat, die zum Mörder – oder der Mörderin? – führen könnten. Und dann ist da noch Kommissar Wilson, der in dem Fall ermittelt und berufsbedingt immer wieder mit Penelope zusammentrifft – oder warum sonst würde er immer wieder vor ihrer Tür stehen? Penelope ist verwirrt, aber das kann sie nicht davon abhalten, eine heiße Spur zu verfolgen, die sie schließlich zum Täter führt, aber leider auch in höchste Lebensgefahr.

Penelope Plank ist die Heldin der neuen Krimireihe von Simone Ehrhardt. Penelope ist Ende zwanzig, Single, hat eine Katze und versucht, ihren Traum vom Schriftstellerleben zu verwirklichen. Die Realität ist nicht so ruhmreich wie erhofft und daher verdient sie ihren Lebensunterhalt hauptsächlich mit Schreibearbeiten. Sie könnte eigentlich ein ganz gewöhnliches Leben führen, hätte sie nicht diese fatale Neigung, ungewollt in Mordfälle zu stolpern, und da sie auch noch neugierig ist und sich gerne den Kopf über diese Verbrechen zerbricht, gerät sie gelegentlich in gefährliche Situationen. Kommissar Peter Wilson, auf den sie wiederholt während der Ermittlungen stößt, ist alles andere als entzückt, wenn Penelope ihre Nase zu weit in seine Fälle steckt.

Penelope meistert ihr neues Hobby mit einer guten Portion Selbstironie und Mut. Ganz wie Chestertons Pater Brown hofft sie auf göttlichen Beistand, wenn es darum geht, die richtigen Schlüsse zu ziehen, mit ihren gelegentlich anspruchsvollen Mitmenschen zurechtzukommen oder ihre eigene Haut zu retten. Und dann ist da auch noch die Liebe, die hier und da an Penelopes Tür klopft und sie vor schwierige Entscheidungen stellt. Falls sie neben ihren detektivischen Pflichten noch Zeit dafür findet, heißt das...

„Tote Pfarrer reden nicht“ von Simone Ehrhardt, R. Brockhaus Verlag, August 2006, ISBN 3-417-24963-5, Euro 12,90